

Ostseebad Boltenhagen

Mitteilungsvorlage	Vorlage-Nr: GV Bolte/15/9149 Status: öffentlich Datum: 15.01.2015 Verfasser: Julia Tesche
Federführend: FB II Bau- und Ordnungswesen	
Informationen über aktuelle Vorhaben und Probleme seitens der Verwaltung	
Beratungsfolge:	
Gremium	Teilnehmer Ja Nein Enthaltung
Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen	

Sachverhalt:

Anlagen:

Antrag auf TOP

Sachbearbeiter/in

Fachbereichsleitung

Sehr geehrter Herr Steigmann,
seit dem 07. August vergangenen Jahres tagt nun der Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt (Bauausschuss) der neugewählten Gemeindevertretung des Ostseebades Boltenhagen.

In den vergangenen Ausschusssitzungen wurden zahlreiche Anträge und Beschlussvorlagen, teilweise auch sehr kontrovers, diskutiert und der Gemeindevertretung zum Beschluss empfohlen.

Nicht für jeden im Bauausschuss formulierten Beschluss sind bislang die Bauausschussmitglieder über die Abarbeitung der Ergebnisse informiert worden.

Aus gegebenen Anlass bitte ich Sie, auf der kommenden Bauausschusssitzung am 27.01.2015 einen Tagesordnungspunkt „Protokollkontrolle“ aufzunehmen und über den Abarbeitungsstand der folgend aufgeführten Punkte zu informieren:

BA	07.08.2014	<p>➤ Antrag der Fraktion der CDU zur Geschwindigkeitsbeschränkung 30 km/h und zum Halteverbot in der Ostseeallee</p> <p>Hier wurde eine Stellungnahme des Straßenverkehrsamtes zur Umsetzung des Antrages notwendig.</p> <p>Ist dieser Antrag auf Stellungnahme gestellt worden?</p> <p>Wie lautet die Antwort des Straßenverkehrsamtes?</p> <p>Ist der Antrag der CDU-Fraktion für Boltenhagen umsetzbar?</p>
		<p>➤ Digitale Bereitstellung der B-Pläne der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen</p> <p>Zwischenzeitlich haben einige Gemeindevertreter dies erhalten.</p> <p>Wann erhalten alle Mitglieder des Bauausschuss diese Unterlagen?</p>
		<p>➤ Zugriff und Schulung KGIS</p> <p>Diese Schulung sollte im Januar 2015 erfolgen</p> <p>Wann, wo und mit welchem Personenkreis findet diese Schulung statt?</p>
BA	09.09.2014	<p>➤ Antrag der Fraktion der CDU zur Entwässerung Wichmannsdorf</p> <p>Hier sollte eine veränderte Ableitung des anfallenden Niederschlagswassers im Ortsteil Wichmannsdorf vom Planer Wittenburg geprüft werden.</p> <p>Ist dieser Auftrag an den Planer gestellt worden?</p> <p>Was sind die Ergebnisse/Resultate dieser Prüfung?</p> <p>Sind diese Varianten für Wichmannsdorf umsetzbar?</p>
		<p>➤ Antrag der Fraktion der CDU zum Rammen von 3 Buhnenreihen</p> <p>Hier sollte das STALU die Realisierungsmöglichkeit prüfen.</p> <p>Der Verwaltung (Amt) sollte beauftragt werden, Fördermittel zu generieren und eine Prüfung durch das STALU zu veranlassen.</p> <p>Ist der Antrag an das STALU erfolgt?</p> <p>Ist eine Realisierung der Maßnahme möglich?</p> <p>Ist das Vorhaben förderfähig?</p>
		<p>➤ Gemeindliches Einvernehmen Restaurant „Seebrücke“ GV/BOLTE 14/8784</p> <p>Hier sollte die Recycling- Einhausung bis auf die Grundstücksgrenze zurückgebaut werden sowie ein städtebaulicher Vertrag die Benutzung der Mittelpromenade für den Lieferverkehr des Restaurants regeln.</p> <p>Ist dieser Vertrag ausgearbeitet worden?</p> <p>Ist dieser Vertrag den Eigentümern ausgehändigt worden?</p> <p>Ist dieser Vertrag von dem Eigentümer unterschrieben worden?</p>
BA	07.10.2014	➤ 2. Änderung des B-Plans Nr. 16 „Tarnewitzer Huk“

		<p>Hier sollte ein Umweltbericht erstellt werden, es sollten Regelungen zu Ferienwohnungen erfolgen, ebenfalls Anpflanzgebote und Ersatzpflanzungen und Regelungen zu Nebenanlagen, Garagen und Carports getroffen werden.</p> <p>Ist hier der Planer tätig geworden?</p> <p>Welche Ergebnisse, insbesondere in der geplanten Bestimmung der zulässigen Baunutzung werden vorgewiesen?</p>
		<p>➤ 3. Änderung des B-Plans Nr. 23 „Schwarzer Weg“</p> <p>Hier sollte die Firsthöhe auf 11,0 m begrenzt werden, auf Ferienwohnungen verzichtet werden und das Nutzungsangebot außerhalb des EG erweitert werden.</p> <p>Sind diese Änderungen in den B-Plan eingearbeitet worden?</p>
		<p>➤ Ferienwohnungsnutzung in Tarnewitz, Dorfstraße 2</p> <p>Nach Hinweis von Hr. Klein zur Nutzung des Hauses als Ferienwohnung im B-Plangebiet Tarnewitz sollte der Sachverhalt geprüft werden und Maßnahmen getroffen werden.</p> <p>Ist der Sachverhalt richtig?</p> <p>Welche Maßnahmen wurden veranlasst?</p>
BA	18.11.2014	<p>➤ Antrag Hr. Kupsch Fraktion BOLTE/ BfB zu B-Plänen</p> <p>Es wurde der Antrag gestellt, den Mitgliedern des Bauausschusses rechtssicher die Vor- und Nachteile einer Aufhebung von B-Plänen zu erläutern.</p> <p>Wann kann diese Information erfolgen?</p> <p>Wer wird diese Sachverhalte erläutern?</p>

Ich erwarte zur nächsten Sitzung des Bauausschusses am 27.01.2015 zu den hier aufgeführten Punkten die entsprechenden Informationen und verbleibe
Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Kupsch